



# **BR/BD 530**

# **BR/BD 530 XL**





---

<b>Deutsch</b>	 4	<b>Türkçe</b>	 171
<b>English</b>	 17	<b>Русский</b>	 185
<b>Français</b>	 30	<b>Magyar</b>	 201
<b>Italiano</b>	 45	<b>Česky</b>	 215
<b>Nederlands</b>	 59	<b>Slovensky</b>	 228
<b>Español</b>	 73	<b>Polski</b>	 241
<b>Português</b>	 89	<b>Românește</b>	 255
<b>Dansk</b>	 104	<b>Slovensko</b>	 268
<b>Norsk</b>	 117	<b>Hrvatski</b>	 281
<b>Svenska</b>	 130	<b>Srpski</b>	 294
<b>Suomi</b>	 143	<b>Български</b>	 307
<b>Ελληνικά</b>	 156		

## Sicherheitshinweise

Lesen Sie vor der Benutzung diese Betriebsanleitung und die beiliegende Broschüre „Sicherheitshinweise für Bürstenreinigungsgeräte und Sprühextraktionsgeräte“, Nr. 5.956-251, und handeln Sie danach.

Das Gerät ist für den Betrieb auf Flächen mit einer Steigung von bis zu 2 % zugelassen.

**Das Gerät darf nur betrieben werden, wenn Haube und alle Deckel geschlossen sind.**

**Während des Betriebes darf der Hauptschalter nicht auf „0“ gestellt werden.**

## Symbole

In dieser Betriebsanleitung werden folgende Symbole verwendet:



### **Gefahr!**

*Kennzeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr. Bei Nichtbeachten des Hinweises drohen Tod oder schwerste Verletzungen.*



### **Achtung!**

*Kennzeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Bei Nichtbeachten des Hinweises können leichte Verletzungen oder Sachschäden eintreten.*



### **Hinweis:**

*Kennzeichnet Anwendungstipps und wichtige Informationen zum Produkt.*

## Funktion

Der BR/BD 530 bzw. BR/BD 530 XL wird zur Nassreinigung von ebenen Böden eingesetzt. Er kann durch Einstellen der Wassermenge und der Schmutzwasserabsaugung leicht an die jeweilige Reinigungsaufgabe angepasst werden.

Eine Arbeitsbreite von bis zu 460 mm bzw. 530 mm (XL-Variante) und ein Fassungsvermögen der Frisch- und Schmutzwassertanks von 40 l ermöglichen eine effektive Reinigung bei hoher Einsatzdauer.

Der Netzbetrieb ermöglicht ein hohes Leistungsvermögen ohne Arbeitszeitbegrenzung.

## Bestimmungsgemäße Verwendung

Verwenden Sie dieses Gerät ausschließlich gemäß den Angaben in dieser Betriebsanleitung.

- Das Gerät darf nur zum Reinigen von nicht feuchtigkeitsempfindlichen glatten Böden benutzt werden.
- Das Gerät ist nicht geeignet für die Reinigung gefrorener Böden (z. B. in Kühlhäusern).
- Das Gerät darf nur mit Original-Zubehör und -Ersatzteilen ausgestattet werden.

## Umweltschutz

### **Bitte Verpackung umweltgerecht entsorgen**



Die Verpackungsmaterialien sind recyclebar. Bitte werfen Sie die Verpackungen nicht in den Hausmüll, sondern führen Sie diese einer Wiederverwertung zu.

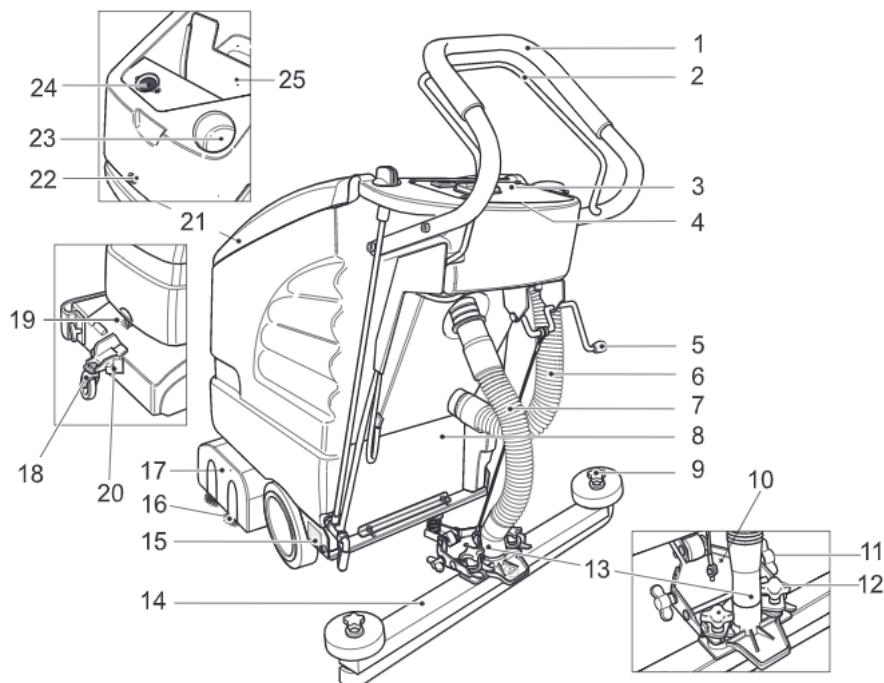
### **Bitte Altgeräte umweltgerecht entsorgen**



Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die einer Verwertung zugeführt werden sollten.

Batterien, Öl und ähnliche Stoffe dürfen nicht in die Umwelt gelangen. Bitte Altgeräte deshalb über geeignete Sammelsysteme entsorgen.

## Bedien- und Funktionselemente

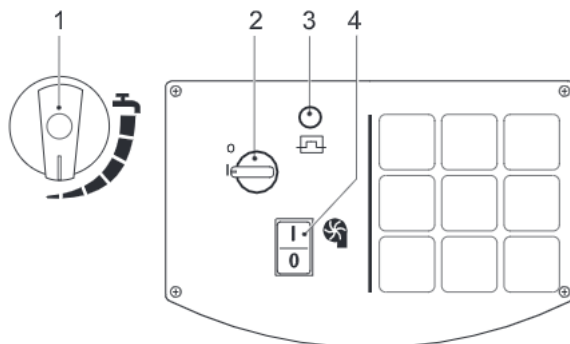


- |    |  |                          |   |
|----|--|--------------------------|---|
| 1  | Schubbügel   | 14                       | Saugbalken**  |
| 2  | Handhebel für Bürstbetrieb                                     | 15                       | Typenschild   |
| 3  | Bedienpult   | 16                       | Bürstenwalzen (BR-Variante)<br>Scheibenbürsten (BD-Variante)* |
| 4  | Elektronik und Sicherungen<br>(unter dem Bedienpult)           | 17                       | Reinigungskopf  |
| 5  | Hebel zum Anheben/Absenken des<br>Saugbalkens                  | 18                       | Fahrwerk  |
| 6  | Ablassschlauch Schmutzwasser                                   | 19                       | Handgriff   |
| 7  | Saugschlauch   | 20                       | Verriegelung  |
| 8  | Abdeckung  | 21                       | Deckel  |
| 9  | Kreuzgriffe zum Austauschen der<br>Sauglippen                  | 22                       | Schraube zur Verriegelung des<br>Behälters                    |
| 10 | Saugbalkenaufhängung   | <b>Unter dem Deckel:</b> |   |
| 11 | Flügelmuttern zum Neigen des<br>Saugbalkens                    | 23                       | Einfüllstutzen Tank Frischwasser                              |
| 12 | Kreuzgriff zum Befestigen und<br>Schrägstellen des Saugbalkens | 24                       | Flusensieb  |
| 13 | Anschluss Saugschlauch-Saugturbine                             | 25                       | Schmutzwassertank   |

\* nicht dargestellt

\*\* nicht im Lieferumfang enthalten

## Bedienfeld



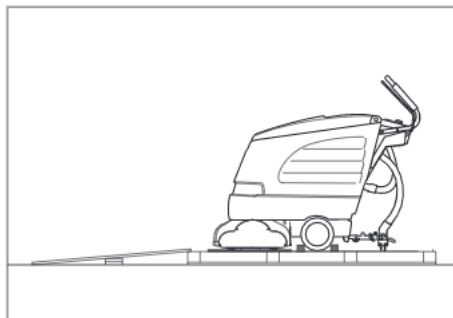
- 1 Dosierung Reinigungsmittel  
2 Hauptschalter

- 3 Überlastsicherung  
4 Schalter Saugturbine

## Vor Inbetriebnahme

### Abladen

- Schubbügel mit den 4 mitgelieferten Schrauben befestigen und Schutzkappen aufstecken.
- Die langen, seitlichen Bretter der Verpackung an die Palette legen und so eine Rampe bauen.

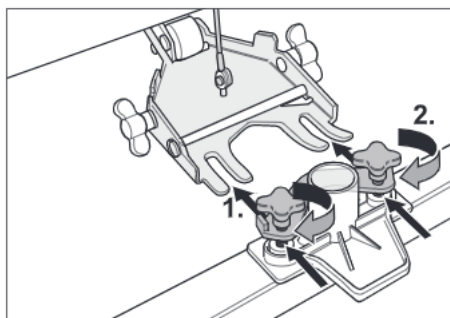


- Die Bretter mit Nägeln sichern.
- Unter die Rampe die kürzeren Bretter zur Abstützung legen.
- Holzleisten entfernen.

- Reinigungskopf anheben und Kartonnage entfernen.
- Das Gerät kann nun von der Rampe herunterbewegt werden.

### Saugbalken montieren

- Saugbalken so in Saugbalkenaufhängung einsetzen, dass das Formblech über der Aufhängung liegt.
- Kreuzgriffe festziehen.



- Saugschlauch aufstecken.

## Bürsten montieren

### BD 530 bzw. BD 530 XL

Vor Inbetriebnahme müssen die Scheibenbürsten montiert werden (siehe „Wartungsarbeiten“).

## Betrieb

**Achtung!**  
Zum Rückwärtsfahren muss der Saugbalken angehoben werden.

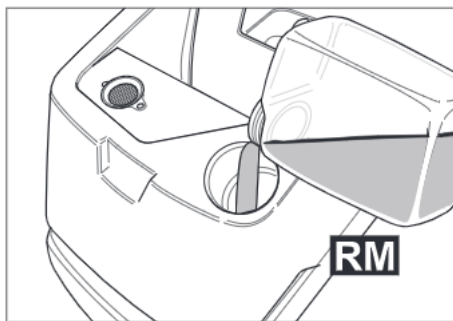
**Hinweis:**  
Das Gerät ist so aufgebaut, dass der Bürstenkopf rechts übersteht. Dies ermöglicht ein übersichtliches, randnahes Arbeiten.

### Reinigungsmittel einfüllen

**Achtung!**  
Nur die empfohlenen Reinigungsmittel verwenden. Für andere Reinigungsmittel trägt der Betreiber das erhöhte Risiko hinsichtlich der Betriebssicherheit und Unfallgefahr. Nur Reinigungsmittel verwenden, die frei von Lösungsmitteln, Salz- und Flusssäure sind.

**Hinweis:**  
Keine stark schäumenden Reinigungsmittel verwenden.

- Deckel öffnen.
- Frischwasser (maximal 60 °C) einfüllen.



- Reinigungsmittel begeben.  
Hinweise zur Dosierung beachten.

### Empfohlene Reinigungsmittel

Anwendung:	Reinigungsmittel
Unterhaltsreinigung (auch bei alkaliempfindlichen Böden)	RM 745 RM 746
Reinigung von Fettverschmutzungen	RM 69 ES ASF RM 69 ASF
Grundreinigung (Strippen) von alkalibeständigen Hartbelägen	RM 752
Grundreinigung (Strippen) von Linoleum	RM 754
Sanitärreiniger	RM 25 ASF
Desinfektionsreiniger	RM 732

Reinigungsmittel sind im Fachhandel erhältlich.

### Fahren

- Deckel schließen.
- Netzstecker in Steckdose einstecken.
- Hauptschalter auf „I“ stellen.

**Hinweis:**  
Wenn der Bürstenmotor beim Einschalten nicht anläuft, Bürstenmotor durch Zurückziehen des Gerätes entlasten.

### Fahrwerk

unten: Transport

oben: Reinigen

- Gerät am Handgriff leicht anheben.
- Verriegelung herausziehen.
- Fahrwerk in gewünschte Position schwenken.
- Verriegelung einrasten.

### Zum Arbeitsplatz fahren

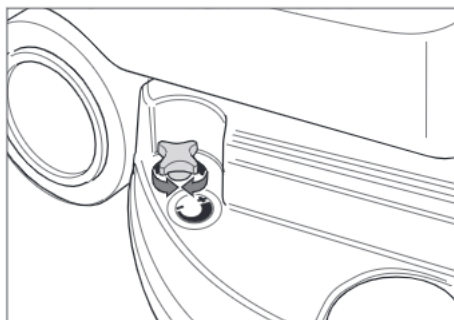
- Fahrwerk nach unten schwenken und verriegeln.
- Gerät zum Arbeitsplatz schieben.

### Reinigen

- Fahrwerk nach oben schwenken und verriegeln.
- Reinigung durchführen.

### Vortriebsgeschwindigkeit einstellen

(nur BD 530 bzw. BD 530 XL)

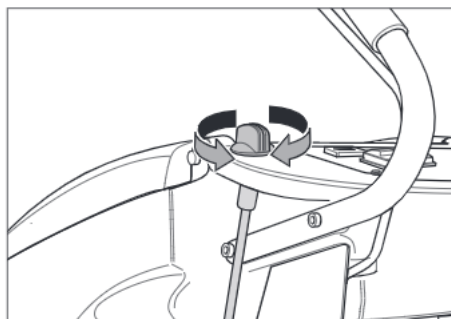


- Geschwindigkeit drosseln:  
Knopf in Richtung – drehen.
- Geschwindigkeit erhöhen:  
Knopf in Richtung + drehen.

**Achtung!**  
Vor Abnehmen der Bürste Geschwindigkeit zurückdrehen.

### Wassermenge einstellen

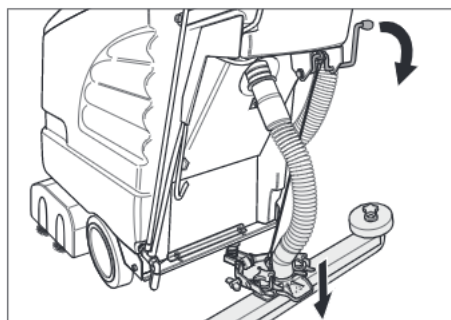
- Wassermenge entsprechend der Verschmutzung des Bodenbelages am Regulierknopf einstellen.



**i Hinweis:**  
Erste Reinigungsversuche mit geringer Wassermenge durchführen. Wassermenge Schritt für Schritt erhöhen, bis das gewünschte Reinigungsergebnis erreicht ist.

### Saugbalken absenken

- Hebel nach unten drücken; der Saugbalken wird abgesenkt.



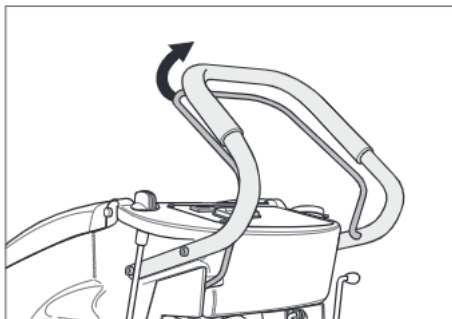
- Saugturbine am Schalter einschalten.

**i Hinweis:**  
Der Saugbalken passt sich automatisch an die Bodenverhältnisse an und bedarf keiner besonderen Justierung. Zur Verbesserung des Absaugergebnisses können Schräglage und Neigung des Saugbalkens eingestellt werden.



**Achtung!** *Gerät nicht auf der Stelle betreiben, um Bodenbeschädigungen zu vermeiden.*

- Handhebel betätigen, der Bürstenmotor läuft an.



## Anhalten und abstellen

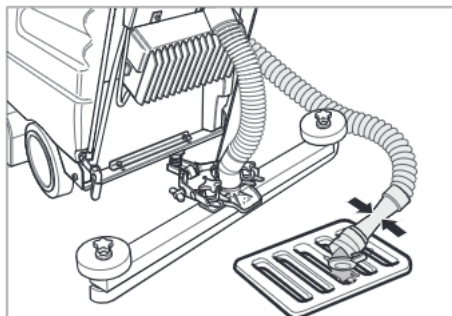
- Regulierknopf der Wassermenge schließen.
- Gerät noch 1–2 m vorwärts fahren, um Restwasser abzusaugen.
- Schalter Saugbetrieb ausschalten.
- Saugbalken anheben.
- Fahrwerk nach unten schwenken und verriegeln.
- Hauptschalter auf „0“ stellen und Netzstecker ziehen.

**Achtung!** *Nach Beendigung der Arbeit müssen die Scheibenbürsten bzw. die Bürstenwalzen grundsätzlich entlastet werden (Gefahr von Deformierung der Bürsten).*

## Schmutzwasser ablassen

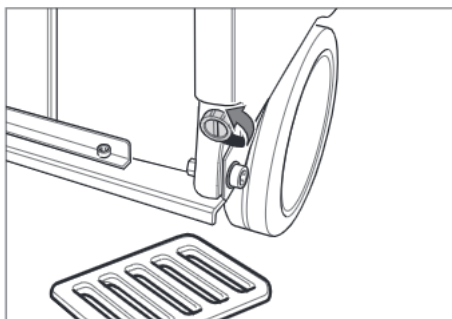
**Achtung!** *Örtliche Vorschriften zur Abwasserbehandlung beachten.*

- Ablassschlauch aus Halterung nehmen und über einer geeigneten Sammeleinrichtung absenken. Schmutzwasser durch Öffnen der Dosiereinrichtung ablassen. Anschließend Schmutzwasserbehälter mit klarem Wasser ausspülen.



## Frischwasser ablassen

- Verschluss des Frischwassertanks mit geeignetem Werkzeug (z. B. Münze) öffnen.

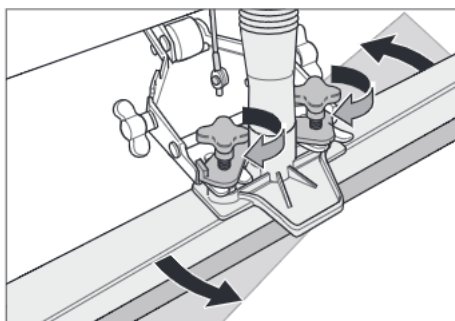


## Saugbalken einstellen

### Schräglage

Zur Verbesserung des Absaugergebnisses auf keramischen Belägen (Fugen) kann der Saugbalken um bis zu 5° verdreht werden:

- Kreuzgriffe lösen.
- Saugbalken drehen.

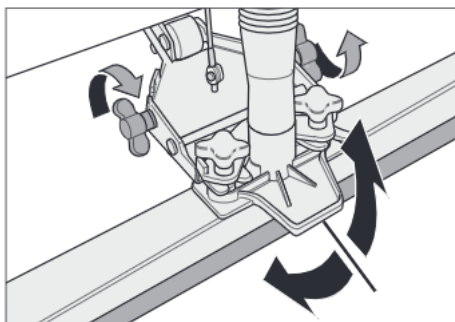


- Kreuzgriffe festdrehen.

### Neigung

Bei ungenügendem Absaugergebnis kann die Neigung des geraden Saugbalkens geändert werden.

- Flügelmuttern lösen.
- Saugbalken neigen.



- Flügelmutter festdrehen.

## Pflege und Wartung



### Verletzungsgefahr!

Vor allen Arbeiten am Gerät Hauptschalter auf „0“ stellen und Netzstecker ziehen.

- Schmutzwasser und restliche Reinigungsflüssigkeit ablassen und entsorgen.

## Wartungsplan

### Nach der Arbeit



### Achtung!

Gerät nicht mit Wasser abspritzen und keine aggressiven Reinigungsmittel verwenden.

- Schmutzwasser ablassen.
- Schmutzwasserbehälter mit klarem Wasser ausspülen.
- Gerät außen reinigen.
- Flusensieb prüfen, bei Bedarf reinigen.
- Sauglippen abstreifen, auf Verschleiß prüfen und bei Bedarf austauschen.
- Bürsten auf Verschleiß prüfen, bei Bedarf austauschen.

### Monatlich

- Behälterdeckeldichtungen auf Zustand prüfen, bei Bedarf austauschen.

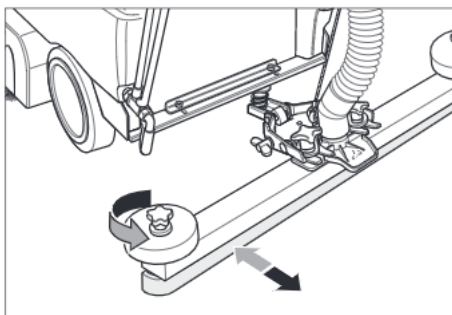
### Jährlich

- Vorgeschriebene Inspektion durch Kundendienst durchführen lassen.

## Wartungsarbeiten

### Sauglippen austauschen

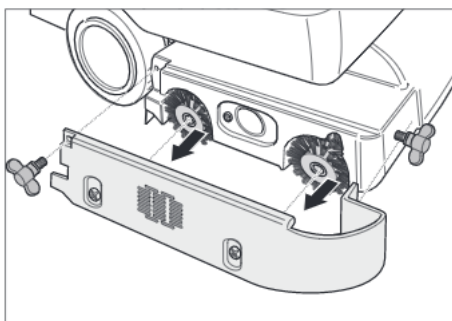
- Kreuzgriffe lösen.



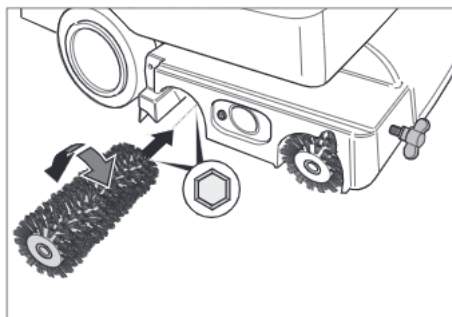
- Sauglippen abziehen.
- Neue Sauglippen anbringen.
- Kreuzgriffe festziehen.

### Bürstenwalzen austauschen

- Flügelmuttern lösen.
- Lagerdeckel abnehmen.



- Beide Bürstenwalzen herausnehmen, neue einsetzen (Sechskant-Aufnahmen der Bürstenwalzen beachten).



- Lagerdeckel aufsetzen.
- Flügelmuttern festdrehen.

### Scheibenbürsten austauschen

- Vortrieb auf langsame Geschwindigkeit (-) drehen.
- Scheibenbürsten anheben.
- Scheibenbürsten um ca. 45° gegen den Uhrzeigersinn drehen.
- Scheibenbürsten nach unten abnehmen.
- Einsetzen der neuen Scheibenbürsten in umgekehrter Reihenfolge.
- Vortrieb auf gewünschte Geschwindigkeit (+) drehen.

## Wartungsvertrag

Für einen zuverlässigen Betrieb des Gerätes können mit dem zuständigen Kärcher-Verkaufsbüro Wartungsverträge abgeschlossen werden.

## Frostschutz

### Bei Frostgefahr

- Frisch- und Schmutzwassertank entleeren.
- Gerät in einem frostgeschützten Raum abstellen.

## Transport

- Zum Transport auf einem Fahrzeug das Gerät mit Spanngurten/Seilen gegen Verrutschen sichern.
- Bürsten herausnehmen, um Beschädigungen der Bürsten zu vermeiden.

## Ersatzteile

Eine Ersatzteilübersicht finden Sie am Ende dieser Betriebsanleitung.

## Garantie

In jedem Land gelten die von unserer zuständigen Vertriebsgesellschaft herausgegebenen Garantiebedingungen. Etwaige Störungen beseitigen wir innerhalb der Garantiefrist kostenlos, sofern ein Material- oder Herstellungsfehler die Ursache sein sollte.

Im Garantiefall wenden Sie sich bitte mit Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle.

## EG-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen den unten aufgeführten EG-Richtlinien entspricht. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Produkt: **Bürstenreinigungsgerät**

Typ: **1.127-xxx**

Einschlägige EG-Richtlinien:

**EG - Maschinenrichtlinie (98/37/EG)**

**EG - Niederspannungsrichtlinie (73/23/EWG)**

**geändert durch 93/68/EWG**

**EG - Richtlinie Elektromagnetische Verträglichkeit**

**(89/336/EWG) geändert durch 91/263/EWG, 92/31/**

**EWG, 93/68/EWG**

Angewandte harmonisierte Normen:

**DIN EN 60 335-1      DIN EN 60 335-2-72**

**DIN EN 55 014-1: 2000+A1: 2001**


**DIN EN 55 014-2: 1997      DIN EN 61 000-3-2: 2000**

**DIN EN 61 000-3-3: 1995+A1: 2001**

Angewandte nationale Normen: –

Es ist durch interne Maßnahmen sichergestellt, dass die Seriengeräte immer den Anforderungen der aktuellen EG-Richtlinien und den angewandten Normen entsprechen.

Die Unterzeichnenden handeln im Auftrag und mit Vollmacht der Geschäftsführung.

i.V. Reiser 

S. Reiser

H. Jenner

Alfred Kärcher GmbH & Co. KG

Cleaning Systems

D-71349 Winnenden

Alfred Kärcher Kommanditgesellschaft.

Sitz Winnenden;

Registergericht: Waiblingen, HRA 169.

Persönlich haftende Gesellschafterin:


Kärcher Reinigungstechnik GmbH, Sitz Winnenden,

2404 Registergericht Waiblingen, HRB

Geschäftsführer: Dr. Bernhard Graf,

Hartmut Jenner, Georg Metz

## Hilfe bei Störungen

 **Verletzungsgefahr!**  
Vor allen Arbeiten am Gerät Hauptschalter auf „0“ stellen und Netzstecker ziehen.

- Schmutzwasser und restliche Reinigungsflüssigkeit ablassen und entsorgen.

Bei Störungen, die mit Hilfe dieser Tabelle nicht behoben werden können, Kundendienst rufen.

Störung	Behebung
Gerät lässt sich nicht starten.	Überlastsicherung eindrücken. Prüfen, ob Netzstecker eingesteckt ist.
Ungenügende Wassermenge.	Frischwasserfüllstand prüfen, ggf. Tank auffüllen. Schläuche auf Verstopfung prüfen, ggf. Verstopfung beseitigen.
Ungenügende Saugleistung.	Behälterdeckeldichtungen reinigen und auf Dichtigkeit prüfen, ggf. austauschen. Flusensieb reinigen. Sauglippen am Saugbalken reinigen, ggf. austauschen. Saugschlauch auf Verstopfung prüfen, ggf. Verstopfung beseitigen. Saugschlauch auf Dichtigkeit prüfen, ggf. austauschen. Überprüfen, ob Dosierventil am Schmutzwasser-Ablassschlauch geschlossen ist. Einstellung des Saugbalkens überprüfen.
Ungenügendes Reinigungsergebnis.	Bürsten auf Verschleiß und Eignung prüfen, ggf. austauschen.
Bürsten drehen nicht.	Prüfen, ob Fremdkörper die Bürsten blockiert, ggf. Fremdkörper entfernen. Überlastsicherung eindrücken.

## Zubehör

Entsprechend der jeweiligen Reinigungsaufgabe kann das Gerät mit verschiedenem Zubehör ausgestattet werden.

Fragen Sie nach unserem Katalog oder besuchen Sie uns im Internet unter [www.karcher.com](http://www.karcher.com).

<b>Bezeichnung</b>	<b>Teile-Nr. BR 530</b>	<b>Teile-Nr. BR 530 XL</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Stück</b>	<b>Gerät benötigt Stück</b>
Bürstenwalze, weiß (Standard)	5.762-169	5.762-208	zur Unterhaltsreinigung auch stärker verschmutzter Böden	1	2
Bürstenwalze, schwarz (weich)	5.762-172	5.762-211	zum Polieren und zur Unterhaltsreinigung empfindlicher Böden	1	2
Bürstenwalze, rot (hoch/tief)	5.762-170	5.762-209	zum Schrubben von Strukturböden (Sicherheitsfliesen usw.)	1	2
Bürstenwalze, grau (hart)	5.762-171	5.762-210	zur Grundreinigung stark verschmutzter Böden und zur Entschichtung (z. B. Wachse, Acrylate)	1	2
Padwalzenwelle	4.762-184	4.762-214	zur Aufnahme von Walzenpads	1	2
Walzenpad (weiß)	6.369-388	6.369-388	zum Feinpolieren von Böden	20	60 (XL: 80)
Walzenpad (rot)	6.369-453	6.369-453	zur Reinigung von leicht verschmutzten Böden	20	60 (XL: 80)
Walzenpad (grün)	6.369-452	6.369-452	zur Reinigung von normal bis stark verschmutzten Böden	20	60 (XL: 80)
Walzenpad (gelb)	6.369-451	6.369-451	zum Polieren von Böden	20	60 (XL: 80)

<b>Bezeichnung</b>	<b>Teile-Nr. BD 530</b>	<b>Teile-Nr. BD 530 XL</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Stück</b>	<b>Gerät benötigt Stück</b>
Scheibenbürsten, natur (weich)	6.906-056	6.905-866	zum Polieren von Böden	1	1
Scheibenbürste, weiß	6.906-054	6.905-864	zur Reinigung gering verschmutzter oder empfindlicher Böden	1	1
Scheibenbürste, grau Grit (hart)	6.906-055	6.905-865	zur Reinigung stark ver- schmutzter Böden	1	1
Treibteller	6.906-332	6.906-331	zur Aufnahme von Pads	1	1
Disc-Pad (rot)	6.369-024	6.369-017	zur Reinigung leicht ver- schmutzter Böden	5	1
Disc-Pad (grün)	6.369-023	6.369-016	zur Reinigung normal verschmutzter Böden	5	1
Disc-Pad (schwarz)	6.369-022	6.369-015	zur Reinigung stark ver- schmutzter Böden	5	1

<b>Bezeichnung</b>	<b>Teile-Nr. BR/BD 530</b>	<b>Teile-Nr. BR/BD 530 XL</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Stück</b>	<b>Gerät benötigt Stück</b>
<b>Sauglippen einseitig</b>					
Gummilippe, blau	6.273-185	6.273-185	Standard	Paar	1 Paar
Gummilippe, braun	6.273-168	6.273-168	ölfest	Paar	1 Paar
Saugbalken, gerade	4.777-027	4.777-027	Standard	1	1
Saugbalken, gebogen	4.777-028	4.777-028	Standard	1	1
<b>Sauglippen wendbar (nur für Saugbalken 4.777-047 und 4.777-054)</b>					
Saugbalken, gerade	4.777-047	4.777-047	Standard	1	1
Saugbalken, gebogen	4.777-054	4.777-054	Standard	1	1
Gummilippe, blau	6.273-204	6.273-204	Standard	1	1
Gummilippe, braun	6.273-207	6.273-207	ölfest	1	1
Verlängerungskabel	6.647-022	6.647-022	20 m	1	1

## Technische Daten

	Einheit	BR 530 (BR 530 XL)	BD 530 (BD 530 XL)
<b>Leistung</b>			
Nennspannung	V/Hz	220–230 /1~50,60	220–230 /1~50,60
Leistungsaufnahme	W	1600 (1900)	1600 (1900)
Saugmotorleistung	W	900	900
Bürstmotorleistung	W	800	800
<b>Saugen</b>			
Saugleistung, Luftmenge	l/s	47	47
Saugleistung, Unterdruck	mbar	225	225
<b>Reinigungsbürste</b>			
Arbeitsbreite	mm	460 (530)	460 (530)
Durchmesser	mm	96	460 (530)
Bürstendrehzahl	1/min	1500	140
<b>Maße und Gewichte</b>			
Theoretische Flächenleistung	m <sup>2</sup> /h	1840 (2120)	1840 (2120)
Volumen Frisch-/Schmutzwassertank	l	40/40	40/40
Gewicht	kg	55 (60)	55 (60)
<b>Geräuschemission</b>			
Schalldruckpegel (EN 60704-1)	dB(A)	70	70
<b>Gerätevibrationen</b>			
Schwingungsgesamtwert (ISO 5349)	m/s <sup>2</sup>	0,4	0,5

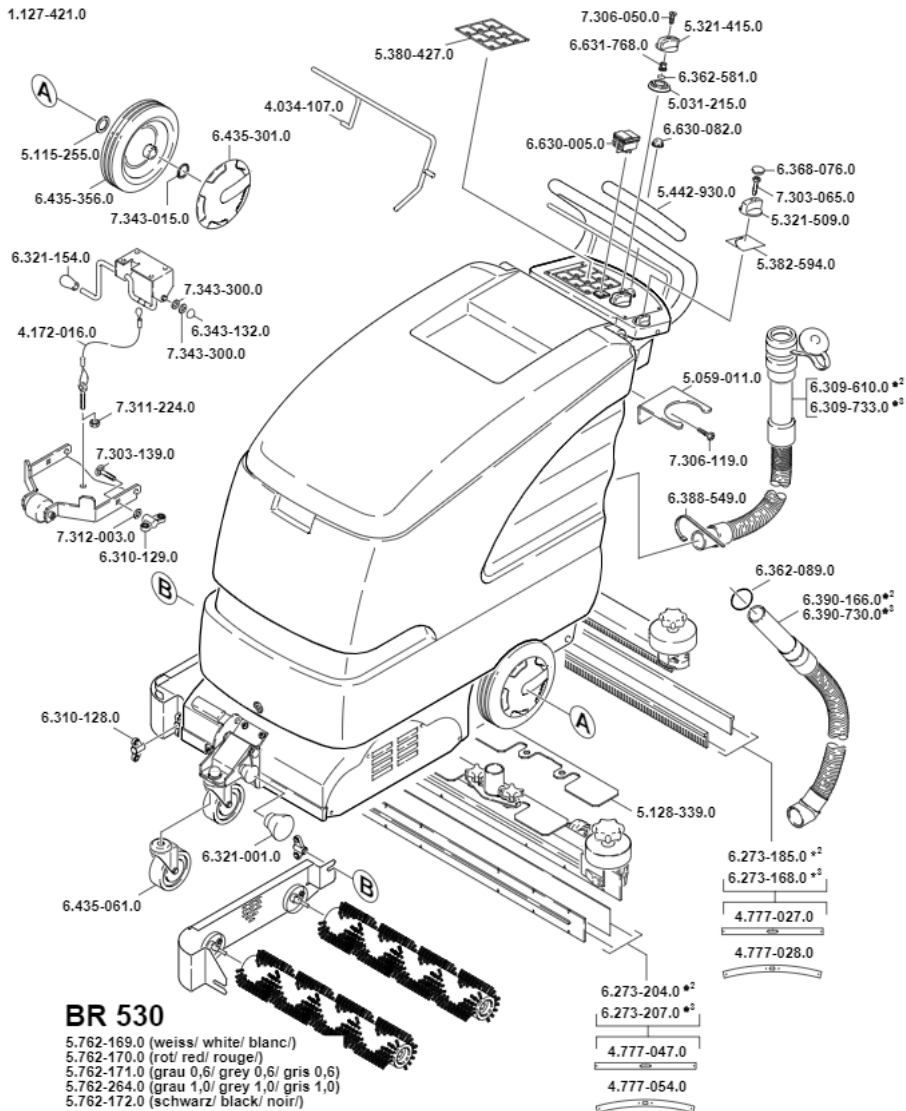


# BR 530

1.127-321.0

# BR 530 XL

1.127-421.0



## BR 530

- 5.762-169.0 (weiss/ white/ blanc/)
- 5.762-170.0 (rot/ red/ rouge/)
- 5.762-171.0 (grau 0,6/ grey 0,6/ gris 0,6)
- 5.762-264.0 (grau 1,0/ grey 1,0/ gris 1,0)
- 5.762-172.0 (schwarz/ black/ noir/)

## BR 530 XL

- 5.762-208.0 (weiss/ white/ blanc/)
- 5.762-209.0 (rot/ red/ rouge/)
- 5.762-210.0 (grau 0,6/ grey 0,6/ gris 0,6)
- 5.762-263.0 (grau 1,0/ grey 1,0/ gris 1,0)
- 5.762-211.0 (schwarz/ black/ noir/)

\*<sup>2</sup> (standard/ standard/  
standard/)

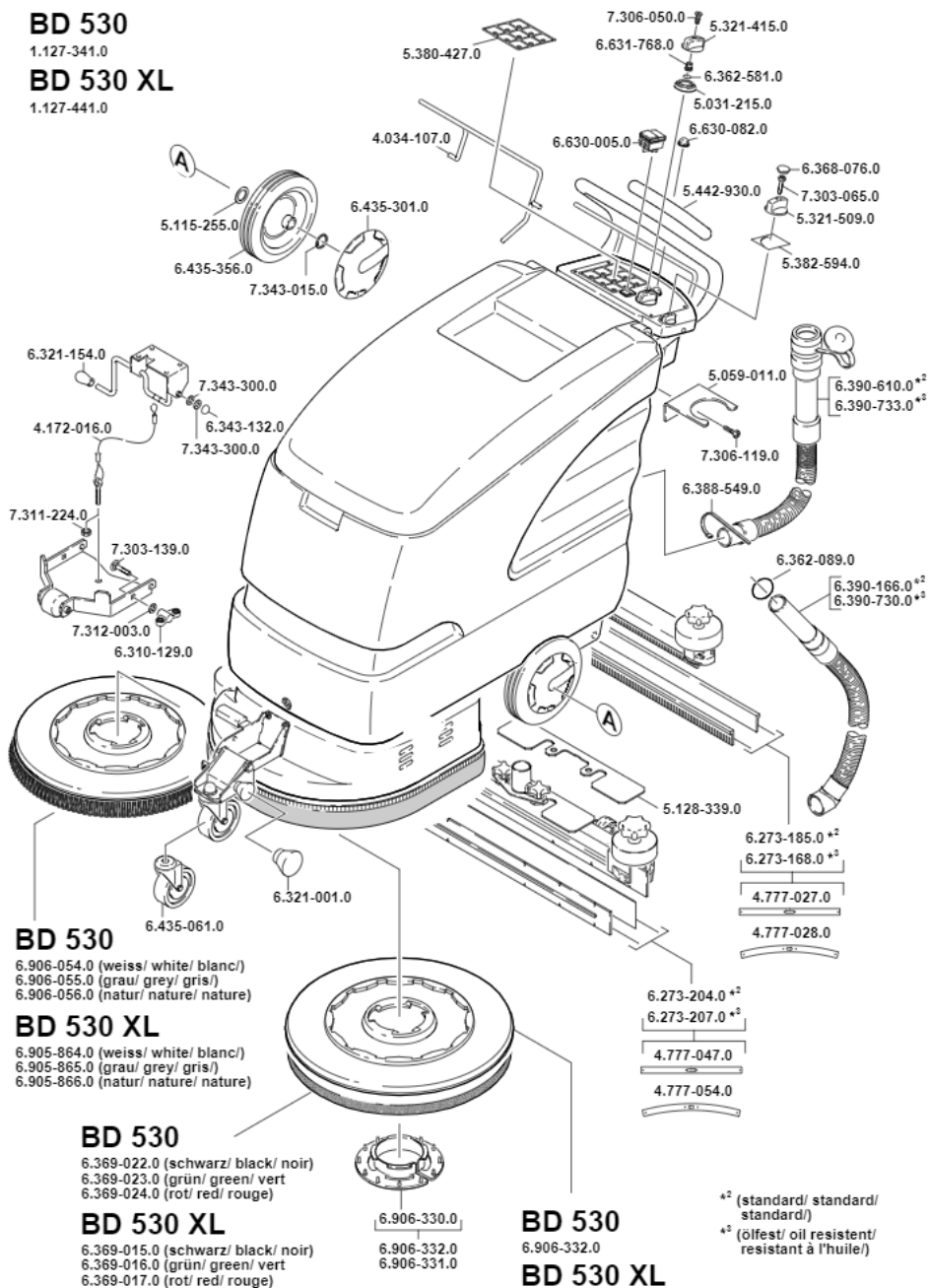
\*<sup>3</sup> (ölfest/ oil resistant/  
résistant à l'huile/)

## BD 530

1.127-341.0

## BD 530 XL

1.127-441.0



\*<sup>2</sup> (standard/ standard/  
standard)  
\*<sup>2</sup> (ölfest/ oil resistant/  
résistant à l'huile/)